vor 3 Tagen · 4 Min. lesezeit

Monatsbrief Oktober 2025

wirtschaftskreis mitte

Unser Monatsbrief Oktober 2025

Aktuelles aus dem Wirtschaftskreis Mitte e.V.

An alle Mitglieder, Förderer, Freunde und
Gäste vom Wirtschaftskreis Mitte e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

hinter Ihnen liegt eine hoffentlich erholsame Sommerpause.
Mit diesem neuen Rundbrief möchten wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf unsere Aktivitäten geben und zugleich den Blick auf die kommenden Wochen und Monate richten.

WIRTSCHAFT TRIFFT KUNST

Beim Themenband „Leben und arbeiten mit Kunst" gaben nach einer Kurzführung durch die Galerie die Inhaber Dr. Elena Sedykowa und Dieter Reitz einen Einblick in die Möglichkeiten, wie Firmen ihre Mitarbeiter aus dem Homeoffice wieder ins Büro holen – ganz einfach: mit Kunst im Büro, mit passender Kunst am Arbeitsplatz.
Eindrücke und einige Fotos finden Sie >> hier.

Das Thema Kunst im Büro wird uns auch in diesem Monat beschäftigen. In den nächsten Tagen lädt unser Mitglied Lutz Freise interessierte Gäste zur Vernissage in seiner Firma "Kulturhaben Rummelsburg" mit den Themen Vernissage von Kunst und Gestaltung unlikaler Wandflächen.

"Der Herbst der Reformen bleibt aus…" - kein rosaroter Rückblick

Noch 100 Tagen schwarzroter Regierung gab am 10.09.2025 Dr. Hansjürgen Wölz im Dialog mit unserem Vorsitzenden Frank Henkel eine Einschätzung über die wichtigsten Punkte im Koalitionsvertrag und den Stand der Umsetzung von Wirtschaftsreformen und Nichtvereinbarungen. Trotz sehr kritischer Betrachtung hofft der Chefvolkswirt des BVMW noch auf einen Energieschub in der Regierungsarbeit und gibt zur Motivation noch eine freundliche Gesamtnote.

Stürmische Runde beim Golfen in Groß Kienitz

Beim Finale des "Berliner Kultur- und Mittelstandscups" unter Schirmherrschaft des Wirtschaftskreis Mitte wurden die Bälle vom Winde verweht.

Strahlend blauer Himmel und Sonnenschein, aber kräftiger Wind empfing die Teilnehmer beim Finale des "Berliner Kultur- und Mittelstandscups" in Groß Kienitz. „Vom Winde verweht.", meinte Wolfgang Weber – gemeinsam mit Ulrich Rauhut Veranstalter des Turniers – zu seinen Bällen, wenn sie im dichten Rough des Robert-Bucker-Platzes statt auf dem Fairway landeten.

Annett Greiner-Bäuerle, Vorsitzende des Wirtschaftskreises Mitte und Inhaberin des Brauhaus GEORGBRÄU in Nikolaiviertel, gratulierte ihrem Mann, einem Golfanfänger, zum "Lucky Loser Preis" für den letzten Platz. "Der Wind war nicht mein Problem…" – er nahm es mit Humor und einen respektablen Muskelkater mit nach Hause.

Viele Fotos und einen Rückblick finden Sie >> hier.

Es kann nur besser werden…

Die wirtschaftspolitische Lage indes bleibt in unserem Land auch im Herbst 2025 angespannt. Energiepreise, Lieferketterstörungen und weiterhin zunehmende regulatorische Anforderungen - um nur einiges zu nennen - stellen insbesondere kleine und mittlere Unternehmen vor große Herausforderungen.

Die Berliner Landespolitik verliert sich weiterhin im Klein-Klein und auf Bundesebene ist man schon stolz, dass der Koalitionsausschuss zwischen CDU/CSU und SPD bescheidene Ergebnisse hervorbrachte.

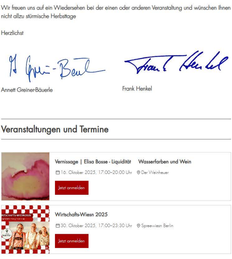
So wird etwa das Bürgergeld abgeschafft. Bei minimalen Einsparungen wird kosthaft der Name geändert und heißt jetzt "Grundsicherung". Die Aktiv- und Frührentenrente soll suggerieren, dass sich leistung wieder lohnt und durch die Sonderschulden, die die Bund aufgenommen hat, wird jetzt auch ein geringer Teil in die Verkehrsinfrastruktur investiert.

Mehr kann nicht dabei heraus. Wenn das der "Herbst der Reformen" war, dann ist das ziemlich ambitionslos und entspricht nicht einstrmal wenn, was unser Land eigentlich braucht. In die Diskussion darüber werden wir in den nächsten Monaten weiter einsteigen.

Im Berliner Abgeordnetenhaus steht derzeit eine Ausbildungsplatzumlage zur Debatte.
Der Gesetzentwurf soll zusätzliche Ausbildungsplätze schaffen, stößt aber auch auf Kritik von Unternehmen, insbesondere wegen zusätzlicher finanzieller Belastungen. Der Fachkräftemangel bleibt ein dringendes Thema. Themen wie duale Ausbildung, Nachqualifizierungen und Weiterbildungsförderung sind deshalb politisch hoch im Kurs.

Außerdem hat der Senat eine Gigabit-Strategie aufgelegt, um Berlin bis 2030 als digitale Hauptstadt zu etablieren. Beim Ausbau der digitalen Infrastruktur - die ein Schwerpunkt der Berliner Wirtschaftspolitik ist - kann man der Stadt nur die Daumen drücken.
Mit Blick auf das derzeitige Innovationsranking in unserer Stadt bleibt zunächst mal die Skepsis.

Die Jugend ist die Zukunft
Ein Dankeschön vom SV BLAU WEISS BEROLINA



Seit Jahren unterstützt der Wirtschaftskreis Mitte unsere Jugendabteilungen. Ob es um Trikots, Bälle, Minitore oder Tipps und Tricks für die alltägliche Vereinsarbeit geht, spielt keine Rolle. Ein starker Partner für uns, auch in Zukunft.

Der Vorsitzende Frank Henkel kam zusammen mit Vorstand Martin Gwiazdowski und Bastian Greiner-Bäuerle bei einem Training vorbei. Unsere Middels haben sich sehr gefreut.

#einmalberolinaimmerbero

Wir hoffen, Sie hatten wieder ein wenig Spaß bei der lektüre unseres Monatsbriefes.
Nächstbegrund finden Sie wie immer die folgenden Veranstaltungstermine, welche auch auf unserer Webseite regelmäßig erweitert werden.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung und wünschen Ihnen nicht allzu atomische Herbstage

Herzlichst

Annett Greiner-Bäuerle | Frank Henkel

Veranstaltungen und Termine

Vernissage | Elisa Bosse - Liquidität | Wasserfarben und Wein
16. Oktober 2025, 17:00-20:00 Uhr | Die Weinhexe
Jetzt anmelden

Wirtschafts-Wiesn 2025
30. Oktober 2025, 17:00-23:30 Uhr | Spreeweiss Berlin
Jetzt anmelden

Eröffnung | Feuerzangenbowle im Nikolaiviertel
14. November 2025, 18:00-21:00 Uhr | Feuerzangenbowle im Nikolaiviertel
Jetzt anmelden

ASKANIA - die Berliner Traditionsmarke präsentiert die QUADRIGA 2025
27. November 2025, 18:00-21:00 Uhr | ASKANIA - in den Hackeschen Höfen
Jetzt anmelden

Bei den Veranstaltungen des Wirtschaftskreis Mitte e.V. und den veröffentlichten Veranstaltungen werden Foto- und Filmaufnahmen angefertigt, die in verschiedenen Medien veröffentlicht werden. Diese Aufnahmen sind mit der bildlichen Darstellung von anwesenden Personen verbunden, sodass die Veröffentlichung dieser Aufnahmen als Verbreitung von Bildnissen gilt. Nach § 23 Abs. 1 Nr. 3 KUG dürfen Bildnisse ohne Einwilligung der Abgebildeten verbreitet werden, wenn die Veranstaltungsteilnahme erfolgt ist. Einwilligung oder Veröffentlichung in unentwerfen ihr und Hinweis und sowie ohne dass es einer ausdrücklichen Erklärung der betreffenden Personen bedarf. Sollte die betreffende Person mit einer bereits erfolgten bzw. Veröffentlichung einer bestimmten Darstellung ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um umgehende Benachrichtigung per Mail. Weiterhin sind postalischen Weg mit der genauen Bezeichnung der diesbezüglich in Rede stehenden Abbildung. In diesem Fall wird die Abbildung binnen einer angemessenen Frist entfernt und nicht weiter veröffentlicht.

Monatsbrief

163 Ansichten · 0 Kommentare

Aktuelle Beiträge

Alle ansehen

Sommer-Monatsbrief 2025
188 · 0

Monatsbrief Mai/Juni 2025
154 · 0

Monatsbrief März/April 2025
310 · 0

Kommentare

Kommentar verfassen…

Zu Verbindung stehen
Email: office@wirtschaftskreis-berlin.de
KONTAKT

Wirtschaftskreis Mitte e.V.
Geschäftsstelle
Poststraße 7
10178 Berlin

Abonnieren Sie unseren Monatsbrief - Neuigkeiten aus dem WKM
Email *
Join
Bitte senden Sie mir die Neuigkeiten aus dem WKM zu *

Anmeldung für Mitglieder
Anmelden

© 2024 Wirtschaftskreis Mitte Berlin. Impressum